

## Bericht – Kuchenverkauf & Sponsorenschwimmen 2012

Beginnen wir den heutigen Bericht einmal mit einer Rechnung.

Frage: Was ergeben Fr. 709.40 + Fr. 711.15? Antwort: Den Anfang für die diesjährige Sponsorengeldersuche.

Am Morgen des 21. Januar 2012 wurde an zwei Ständen, der eine in Biberist, der andere in Derendingen, Kuchen verkauft, am Abend im Seminarschwimmbad in Solothurn das diesjährige Sponsorenschwimmen durchgeführt. Doch der Reihe nach...



Alle zwei Jahre versuchen wir durch den Verkauf von selbstgemachten Kuchen, etwas Geld für unsere Clubkasse zu sammeln. Das Geld dient in erster Linie den Trainingslagern der verschiedenen Gruppen. Zu diesem Zweck werden die Kids der 3. und 4. Mannschaft in Gruppen unterteilt, die jeweils eine Stunde lang Kuchen verkaufen. Die Schwimmerinnen und Schwimmer der ersten und zweiten Mannschaft backen zu diesem Zweck Kuchen (oder lassen ihn von den lieben Eltern backen), der dann an einem der beiden Stände verkauft wird.

In diesem Jahr durften wir im Migros in Biberist, sowie vor dem Migros in Derendingen Kuchen verkaufen. In Biberist waren Eveline und Petra mit den Kids der vierten Mannschaft am sammeln, in Derendingen Selina und ich (Fritz). Verhielten sich die Kids zu Beginn noch etwas zurückhaltend und schüchtern, hatten sie am Ende ihrer jeweiligen Schicht keine Probleme mehr, die Leute anzusprechen und um Geld zu bitten. Unter den Kids gab es gar eine Wette: Unbedingt mehr verkaufen, als die Kolleginnen und Kollegen.

Während die Kids in Biberist im warmen Migros verkaufen durften, mussten die Kids (& natürlich auch die Betreuerin und der Betreuer!) in der Kälte ausharren. In diesem Fall waren wohl alle froh, dass wir nicht im tiefsten Winter mit Temperaturen unter dem Gefrierpunkt stecken. Die Kids in Derendingen waren entsprechend durchgefroren nach ihrer Schicht. Selina spürte nach drei Stunden in der Kälte kaum noch ihre Füße...

Ungefähr nach zwei Stunden waren wir in Derendingen soweit, dass uns langsam aber sicher der Kuchen ausging. Also machte ich mich auf den Weg nach Biberist und holte dort nochmals Nachschub.

Alles in allem kamen beide Gruppen auf einen guten (und erstaunlicherweise praktisch identischen) Betrag. In Biberist wurden, gemäss erster Auszählung, Fr. 709.40 eingesammelt, in Derendingen Fr. 711.15. (= Fr. 1'420.55 in 3 Stunden).



Weiter ging es dann am Abend mit dem Sponsorschwimmen. Zu diesem Zweck erhielten die einzelnen Schwimmer (Jg 98 und jünger) einige Wochen zuvor ein „Sponsorenblatt“, mit welchem sie sich auf den Weg zu Verwandten, Bekannten und Freunden machten. Diese konnten auswählen, ob sie Pauschalbeträge, oder Beträge pro Länge, die geschwommen werden, zahlen wollen. Diese Blätter wurden am Abend vor dem Schwimmen eingesammelt. Zuerst gab es für alle Schwimmerinnen und Schwimmer ein kleines Einschwimmprogramm.

Neben den Kids waren auch Andreas (Leiter Gruppe TAF), Selina (Assistenztrainerin Mannschaft 3) und Ich im Wasser und schwammen mit. Ildi ging auf ärztlichen Rat hin nicht ins Wasser. Karin und Anja werden das Ganze noch nachholen, die übrigen Trainerinnen haben „leider“ keine Längenbeträge erhalten. Sie kümmerten sich dafür während des Sponsorschwimmens um die Kids.

Viele Personen, die den Kids Geld versprochen, gaben hohe Beträge (z.B. Fr. 1.-) pro Länge ab, wodurch die Kids natürlich top motiviert für das Geld schwammen. Jeder wollte möglichst viel Geld sammeln.

Wie viel Geld schlussendlich wirklich zusammengekommen ist, wird sich zeigen. Auf jeden Fall war es ein ereignisreicher und spannender Tag, der unserem Verein ein Finanzielles Polster für die Lager geben wird.

*22.01.12 - Fritz*

